

Inhalt

Peter André Bloch (Rennes/Freiburg) Gespräch mit Friedrich Dürrenmatt zum Thema „Bild und Gedanke“ in Neuenburg 18. Februar 1980	9
<i>Dichtung, Bildende Kunst</i>	
Heinrich Schnitzler (Wien) Zwei Manuskriptblätter Arthur Schnitzlers	21
Friedrich Torberg † (Wien) Ein Brief	26
Deszö Keresztury (Budapest) Gedichte	28
Peter Huchel (Staufen) Gedichte	36
Elmar Tophoven (Le Mesnil – St. Denis) Bildschirm-Reflexionen	38
Gisèle Celan-Lestrange (Paris) Hommage à Gerhart Baumann, 1979. Zeichnung in schwarzer und farbiger Kreide (Crayon Conté) auf aquarelliertem Grund (28,5 x 23 cm)	54
<i>Literatur und Philosophie</i>	
Bernhard Lakebrink (Paderborn) Der unzeitgemäße Goethe	56
Erich Heintel (Wien) Theorie und Praxis bei Nietzsche	69
Claude David (Paris) Die Geschichte Abrahams. Zu Kafkas Auseinandersetzung mit Kierkegaard	79
Friedrich-Wilhelm v. Herrmann (Freiburg) Die schaffende Existenz des Künstlers in Heideggers Abhandlung „Der Ursprung des Kunstwerks“	91
Wolfgang Kraus (Wien) Die Wiederkehr des einzelnen. Ein Plädoyer	110
	5

Literatur, Kunst und Musik

Erik Forssman (Freiburg) „Alpha und Omega“: Edvard Munch als Erzähler	120
Gerhard Kaiser (Freiburg) „Frau aus Dresden“. Ein Gemälde von Franz Radziwill	133
Günter Schnitzler (Freiburg) Eine Analogie Kokoschkas: Altdorfers „Alexanderschlacht“ und Beethovens „Große Fuge“	136
Reinhard Gerlach (Stuttgart) Webern und der musikalische Jugendstil	150

Literatur

Volker Schupp (Freiburg) Gregorius – <i>der guote sündære</i> unter Rittern, Mönchen und Devoten	165
Alois Wolf (Freiburg) „Der Abend wiegte schon die Erde, Und an den Bergen hing die Nacht“.	187
Herta Zutt (Freiburg) Drachenkämpfe	206
Hans-Joachim Weitz (Bensheim) Bemerkungen zum frühen West-östlichen Divan	218
Peter Horst Neumann (Gießen) Gestörte Vertraulichkeit. Nützliche Irritationen beim Goethe-Lesen	242
Uwe Pörksen (Freiburg) Der Koran oder Leben und Meynungen des Tria Juncta in uno – Ein Hinweis auf den Pseudo-Sterne in Goethes „Maximen und Reflexionen“	249
Manfred Karnick (Freiburg/Göttingen) Martin Luther als Bühnenfigur. Historische Wertung und Dramaturgie	258
Gonthier-Louis Fink (Straßburg) Der proteische Erzähler und die Leseorientierung in Jean Pauls „Leben des vergnügten Schulmeisterlein Maria Wuz“	271

Hans Maier (München)	
Drei Interpretationen	288
Eugen Thurnher (Innsbruck)	
Über das Glück, Adalbert Stifter zu lesen	294
Herbert Zeman (Wien)	
Von der allegorischen Bild-Welt Ferdinand Raimunds zur rhetorischen Welterfassung Johann Nestroys: Die Entwicklung der Alt-Wiener Volkskomödie im frühen und mittleren 19. Jahrhundert	299
X Hans-Martin Gauger (Freiburg)	
Sprachbewußtsein im „Stechlin“	311
Wolfgang Frühwald (München)	
„Der christliche Jüngling im Kunstladen“. Milieu- und Stilparodie in Thomas Manns Erzählung „Gladius Dei“	324
Ronald Peacock (London)	
Zur Problematik der Lulugestalt	343
Oskar Seidlin (Bloomington)	
Ein Rückblick auf Schnitzler am Vorabend seines 50. Todesjahres	357
Willi Erzgräber (Freiburg)	
Metamorphosen im Labyrinth. Zu James Joyces „Ulysses“	365
Gerhard Neumann (Freiburg)	
Schreibschrein und Strafapparat. Erwägungen zur Topographie des Schreibens	385
Eduard Goldstücker (Brighton)	
Franz Werfel, Prag und Böhmen	402
Jürgen Schröder (Tübingen)	
Gottfried Benns späte Lyrik und Lyriktheorie	410
Claudio Magris (Triest)	
Das Blatt des Herrn Tarangolian	425
Wolfgang Heidenreich (Freiburg)	
Deutzeichen. Begegnungen und Leseerfahrungen mit Peter Huchel	434
Schriften von Gerhart Baumann	448
Nachbemerkung	454